



# FELDTAG 2025

**Erweiterte Gewässerrandstreifen –  
vorstell- und förderbar?**

## INHALT DER DISKUSSION

Gewässerrandstreifen bieten sowohl ökologische Vorteile als auch praktische Herausforderungen für Landwirte. Besonders Betriebe mit schmalen Flurstücken, an Gewässern unterbrochenen Schlägen oder hohen Pachtflächenanteilen stehen vor wirtschaftlichen und bewirtschaftungstechnischen Herausforderungen. Diese Flächen lassen sich oft nur schwer oder gar nicht effizient bewirtschaften. GLÖZ 4 bzw. vielmehr der aktuelle Entwurf des Landeswassergesetzes Mecklenburg-Vorpommern (LWKG M-V) orientieren sich an einer Breite von 5 Metern, was aus Naturschutzsicht Deutschland ausbaufähig ist. Was ist aus Sicht von Landwirtinnen und Landwirten realisierbar?

## ERGEBNISSE

Gewässerrandstreifen werden durch GLÖZ 4 durch Landwirtschaftsbetriebe obligatorisch berücksichtigt, eine Verbreiterung auf 6-10 m ist ohne ausreichende Kompensation gerade an linearen Gewässern aufgrund des Umfangs aus Sicht des Bauernverbands schwer vorstellbar. Es wird jedoch ein naturschutzfachlicher Beratungsbedarf identifiziert, wie mit Gewässerrandstreifen umzugehen ist und anderweitig optimiert werden können

## VERANSTALTUNGSORT INKL. EXKURSION

Bistro Neundorfer Riff und Betriebsflächen auf einem  
Landwirtschaftsbetrieb in 18317 Saal

## ANZAHL TEILNEHMENDE

7 Personen

## TEILGENOMMENE ZIELGRUPPE

Landwirte, Bauernverbandsfunktionäre, Interessierte